

Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Arbeitskräfte in den
landwirtschaftlichen Betrieben
des Freistaates Sachsen

2003

C IV 1 - 2j/03
ISSN 1435-8697
Preis: € 6,00

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -4352

Telefax -1598

Vertrieb -4316

Internet www.statistik.sachsen.de

E-Mail info@statistik.sachsen.de

Informationsbüro Dresden

Rampische Str. 4
01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180

Telefax -3184

E-Mail iPunkt@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Juli 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	3
Ergebnisdarstellung	6
Auswahlplan zur Agrarstrukturerhebung 2003	11
 Tabellenteil	
1. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte 1991 bis 2003 nach Beschäftigten- gruppen, ihrer Stellung innerhalb des Betriebes und Regierungsbezirken	12
2. Arbeitskräfte nach Beschäftigtengruppen, ihrer Stellung innerhalb des Betriebes und Kreisen	13
3. Arbeitskräfte nach Beschäftigtengruppen, ihrer Stellung innerhalb des Betriebes und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	14
4. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Haupt- und Nebenerwerb und Größenklassen der landwirt- schaftlich genutzten Fläche	16
5. Arbeitskräfte und deren betriebliche Arbeitsleistung 2001 und 2003 nach Rechtsformen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	18
6. Entwicklung der mit betrieblichen Arbeiten ständig beschäftigten Arbeitskräfte 2003 gegenüber 2001 nach Rechtsformen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	20
7. Arbeitskräfte und deren betriebliche Arbeitsleistung nach Rechtsformen und Größen- klassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	22
8. Betriebliche Arbeitsleistung in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Haupt- und Nebenerwerb und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in AK- Einheiten)	24
9. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Altersgruppen	25
10. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den Betrieben aller Rechts- formen nach Altersgruppen	26
11. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte ständige und nichtständige Arbeitskräfte nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung	
11.1 Arbeitskräfte in den Betrieben aller Rechtsformen	28
11.2 Familienarbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen	30
11.3 Familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen	32
11.4 Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften und juristische Personen	33
12. Betriebliche Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der ständigen Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Haupt- und Nebenerwerb und betriebswirtschaftlicher Ausrichtung (in AK-Einheiten)	34

Abbildungen

Abb. 1	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben des Freistaates Sachsen nach Beschäftigtengruppen und Geschlecht	9
Abb. 2	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben des Freistaates Sachsen nach Rechtsformen	10
Abb. 3	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte und ständige Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben des Freistaates Sachsen nach Rechtsformen und sozialökonomischen Betriebstypen	36
Abb. 4	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte ständige Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben des Freistaates Sachsen nach Rechtsformen und der Stellung im Beruf	36
Abb. 5	Altersstruktur der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienarbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen des Freistaates Sachsen	37
Abb. 6	Altersstruktur der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten ständigen Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben des Freistaates Sachsen	37

Anlage

Erhebungsvordruck

Vorbemerkungen

Im Jahr 2003 fand zum sechsten Mal in den neuen Bundesländern die Agrarstrukturerhebung (bis 1997 unter der Bezeichnung „Agrarberichterstattung“) statt. Diese Erhebung wird alle zwei Jahre durchgeführt. Bestandteile dieser Berichterstattung sind u. a. die hier dargestellten Ergebnisse zu den Arbeitskräften in den landwirtschaftlichen Betrieben des Freistaates Sachsen. Die Daten wurden repräsentativ erfasst. Als Berichtszeitraum wurde für alle Personengruppen einheitlich der Berichtszeitraum Mai 2002 bis April 2003 gewählt.

Die vorliegenden Ergebnisse sind die hochgerechneten Werte einer Stichprobenerhebung und enthalten nur die Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft. Da die Einzelpositionen teilweise unabhängig voneinander gerundet wurden, können sich bei der Aufsummierung eventuell geringfügige Abweichungen zur jeweiligen Endsumme ergeben.

In Auswertung der Agrarstrukturerhebung 2003 erscheinen folgende Statistische Berichte:

- Bodennutzung und Viehbestände in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen 2003 Vorläufiges Ergebnis (C I 4/C III 5 - j/03; bereits 2003 erschienen),
- Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen 2003 (C I 1 - 2j/03),
- Viehbestände in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen 2003 (C III 3 - 2j/03),
- Besitz-, Eigentums- und Pachtverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben des Freistaates Sachsen 2003 (C IV 9 - 2j/03),
- Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben des Freistaates Sachsen 2003 (C IV 1 - 2j/03),
- Betriebswirtschaftliche Ausrichtung und Standarddeckungsbeitrag der landwirtschaftlichen Betriebe des Freistaates Sachsen 2003 (C IV 8 - 2j/03),
- Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft in den landwirtschaftlichen Betrieben des Freistaates Sachsen 2003 (C IV 7 - 2j/03),
- Bodennutzung und Viehbestände in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen 2003 Gemeindeergebnisse (C I 9/C III 6 - 2j/03),
- Bodennutzung und Viehbestände in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen 2003 Ergebnisse nach Landwirtschaftsgebieten (C I 10/C III 7 - 2j/03).

Rechtsgrundlagen

Die Agrarstrukturerhebung 2003 wurde auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118), des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322), der Verordnung zur Aussetzung und Ergänzung von Merkmalen nach dem Agrarstatistikgesetz (Erste Agrarstatistikverordnung - 1. AgrStatV) vom 20. November 2002 (BGBl. I S. 4415), der Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates vom 29. Februar 1988 zur Durchführung von Erhebungen der Gemeinschaft über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe (ABl. EG Nr. L 56 S. 1), zuletzt geändert durch Verordnung (EG) Nr. 143/2003 der Kommission vom 24. Januar 2002 (ABl. EG Nr. L 24 S. 16) und des Gesetzes zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910) durchgeführt.

Erläuterungen

Methodische Hinweise

Der Erfassungsbereich der Agrarstrukturerhebung umfasst nach der Novellierung des Agrarstatistikgesetzes vom Juni 1998 unabhängig von der Erwerbsart (Haupt-, Neben- oder Zuerwerb) land- und forstwirtschaftliche Betriebe:

1. mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens zwei Hektar oder
2. mit einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar oder
3. die eine der nachfolgenden Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten:
 - jeweils acht Rinder oder Schweine,
 - 20 Schafe,
 - jeweils 200 Legehennen oder Junghennen, Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne,
 - insgesamt 200 Gänse, Enten und Truthühner,
 - jeweils 30 Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen,
 - 30 Ar Hopfen oder Tabak,
 - 30 Ar Baumschulen,
 - 30 Ar Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke,
 - drei Ar Anbau von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen unter Glas für Erwerbszwecke.

Die Agrarstrukturerhebung 2003 beinhaltet Ergebnisse zu den selbst bewirtschafteten Gesamtflächen der Betriebe, der Nutzung der Bodenflächen nach Fruchtarten (Anbau auf dem Ackerland), zum ökologischen Landbau, den Rechtsformen, Viehbeständen und zu bestimmten Arbeitskräftemerkmalen, die total erfasst wurden und in eigenständigen Veröffentlichungen dargestellt werden. Der vorliegende Statistische Bericht beinhaltet repräsentativ erhobene Daten zu den Arbeitskräften, die aus der Hochrechnung einer **Stichprobe** hervorgingen. Diese nach Betriebsgrößen, Viehbeständen und Sonderkulturen geschichtete Stichprobe enthielt 42 Prozent der landwirtschaftlichen Betriebe des Freistaates Sachsen. Forstbetriebe wurden in die Stichprobe nicht einbezogen. Die Übersicht „Auswahlplan zur Agrarstrukturerhebung 2003“ zeigt die Schichtabgrenzungen und Stichprobenumfänge der einzelnen Schichten.

Während im Rahmen aller bis einschließlich 1997 durchgeführten Agrarstrukturerhebungen sämtliche auf dem Hof des landwirtschaftlichen Familienbetriebes lebenden Familienangehörigen erfasst worden sind, werden seit 1999 in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nur noch der Betriebsinhaber und sein Ehegatte sowie die mit **betrieblichen** Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen erfasst.

Bis einschließlich der Agrarstrukturerhebung 2001 galten für die verschiedenen Personengruppen unterschiedliche **Berichtszeiträume**. Während für Familienarbeitskräfte und ständige Arbeitskräfte der Berichtsmonat April zu Grunde gelegt wurde, galt für die nichtständigen Arbeitskräfte der Jahreszeitraum Mai des Vorjahres bis April des Berichtsjahres. Dieser Jahreszeitraum gilt seit der diesjährigen Erhebung für alle Arbeitskräfte.

Definitionen

Landwirtschaftlicher Betrieb

Technisch-wirtschaftliche Einheit, die für Rechnung eines Inhabers (Betriebsinhabers) bewirtschaftet wird, einer einzigen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt. Dabei sind unter landwirtschaftlichen Erzeugnissen auch Garten- und Weinbauerzeugnisse zu verstehen.

Der Betrieb wird in der Gemeinde nachgewiesen, in der sich der Betriebssitz befindet.

Arbeitskräfte

Alle Personen von 15 Jahren und älter, die während des Berichtszeitraumes **im Betrieb** beschäftigt sind. Die Arbeitskräfte werden nach Beschäftigtengruppen unterschieden in:

- Familienarbeitskräfte
- Ständige Arbeitskräfte
- Nichtständige Arbeitskräfte.

Betriebsinhaber

Als Betriebsinhaber gilt diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung und auf deren Risiko der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Beachtung der Eigentumsverhältnisse.

Sind zwei oder mehrere Personen Betriebsinhaber (z. B. Ehepaare, Geschwister, Erbengemeinschaft), so kann die überwiegend mit der Geschäftsführung betraute Person (bei gleichen Anteilen am Risiko und bei nach Art und Umfang vergleichbarer Arbeitsleistung für den Betrieb) in Anlehnung an das Lebensalter im Sinne der Erhebung als Betriebsinhaber bestimmt werden.

Familienangehörige

Die Familienangehörigen des Betriebsinhabers sind im Allgemeinen der Ehegatte, Verwandte in aufsteigender oder absteigender Linie und sonstige Verwandte (einschließlich angeheiratete Verwandte oder Adoptivkinder) sowie Geschwister des Betriebsinhabers oder seines Ehegatten. Der Betriebsinhaber selbst zählt nicht zu den Familienangehörigen.

Familienarbeitskräfte

Dazu gehören die Betriebsinhaber, Ehegatten und deren auf dem Betrieb lebenden und mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen. Der Begriff „Familienarbeitskräfte“ wird nur im Zusammenhang mit der Rechtsform „Einzelunternehmen“ ausgewiesen.

Ständige Arbeitskräfte

Zu den ständig im Betrieb Beschäftigten zählen Personen, die in einem unbefristeten oder auf mindestens drei Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen.

Nichtständige Arbeitskräfte

Alle anderen Personen, die in einem befristeten, auf weniger als drei Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (einschl. Saisonarbeitskräfte).

Vollbeschäftigte Arbeitskräfte

Arbeitskräfte, die in jeder der vier Wochen des Berichtszeitraumes 42 Stunden (Familienarbeitskräfte) bzw. 40 Stunden (ständige Arbeitskräfte in Betrieben aller Rechtsformen) oder mehr beschäftigt waren.

Teilbeschäftigte Arbeitskräfte

Arbeitskräfte, die weniger als die für Vollbeschäftigte festgelegte Mindestanzahl Wochen oder Stunden je Woche gearbeitet haben. Dabei wird unterschieden in:

Beschäftigungsgrad	Familienarbeitskräfte	Ständige Arbeitskräfte
überwiegend beschäftigt	31 bis unter 42 Wochenstunden	30 bis unter 40 Wochenstunden
teilweise beschäftigt	21 bis unter 31 Wochenstunden	20 bis unter 30 Wochenstunden
gering beschäftigt	11 bis unter 21 Wochenstunden	10 bis unter 20 Wochenstunden
fallweise beschäftigt	unter 11 Wochenstunden	unter 10 Wochenstunden

Rechtsformen

Es werden unterschieden:

- **Einzelunternehmen**, dazu gehören Einzelpersonen sowie Ehepaare oder Geschwister (ohne Gesellschaftervertrag),
- **Personengesellschaften/-gemeinschaften**, dazu gehören Erbengemeinschaften, nicht eingetragene Vereine, Gesellschaften bürgerlichen Rechts, Offene Handelsgesellschaften, Kommanditgesellschaften, sonstige Personengesellschaften und
- **Juristische Personen**, dazu gehören Betriebe in der Hand von Personen des privaten Rechts wie eingetragene Genossenschaften und Vereine, GmbH, Aktiengesellschaften, Stiftungen des privaten Rechts; des öffentlichen Rechts wie Kirchen, kirchliche Anstalten oder Stiftungen des öffentlichen Rechts sowie Gebietskörperschaften wie Bund, Bundesland, Bezirk, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband.

Sozialökonomische Betriebstypisierung

Eine Darstellung der Ergebnisse nach sozialökonomischen Betriebstypen ist nur für Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen möglich. Als sozialökonomische Betriebstypen werden Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe unterschieden:

- **Haupterwerbsbetriebe**, das sind Betriebe mit mindestens 1,5 Arbeitskrafteinheiten (AKE) pro Betrieb oder Betriebe mit 0,75 bis unter 1,5 AKE pro Betrieb und einem Anteil des betrieblichen Einkommens am Gesamteinkommen von mehr als 50 Prozent.
- **Nebenerwerbsbetriebe**, das sind demnach alle Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen, die nicht zu den Haupterwerbsbetrieben gehören.

Arbeitskrafteinheit (AKE)

Die Arbeitskrafteinheit ist die Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten und nach ihrem Alter voll leistungsfähigen Person. Sie wird aus der je Arbeitskraft für den Arbeitsbereich Betrieb angegebenen Arbeitszeit (Zahl der Arbeitswochen und Zahl der wöchentlichen Arbeitsstunden) ermittelt. Dabei wird die Arbeitsleistung einer mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskraft im Alter von 16 bis unter 65 Jahren mit 1,0 AKE, im Alter von 15 bis unter 16 Jahren mit 0,5 AKE, im Alter von 65 und mehr Jahren mit 0,3 AKE bewertet; der Betriebsinhaber erhält dabei keinen altersbedingten Abzug. Die Arbeitsleistung der teilbeschäftigten Arbeitskräfte wird an der durchschnittlichen Arbeitsleistung der vollbeschäftigten Arbeitskräfte gemessen und in Bruchteilen einer AKE errechnet. Die Summe der Arbeitsleistungen aller Arbeitskräfte eines Betriebes entspricht dessen (manuellem) Arbeitsaufwand (jeweils in AKE).

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung

Die betriebswirtschaftliche Ausrichtung eines Betriebes ist der Ausdruck für die Spezialisierungsrichtung eines Betriebes, seines Produktionsschwerpunktes. Dieser wird durch den Standarddeckungsbeitrag (SDB) der verschiedenen Produktionszweige im Verhältnis zum gesamten SDB des Betriebes gekennzeichnet. Dabei werden die landwirtschaftlichen Betriebe wie folgt zugeteilt:

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	Anteil des SDB der einzelbetriebswirtschaftlichen Ausrichtung am gesamten SDB des Betriebes beträgt
Ackerbaubetriebe	Ackerbau (d. h. Getreide, Eiweißpflanzen zur Körnergewinnung, Kartoffeln, Zuckerrüben, Futterhackfrüchte, Handelsgewächse, frisches Gemüse, Erdbeeren im Feldanbau, Futterpflanzen, Sämereien und Pflanzgut auf dem Ackerland, sonstige Kulturen auf dem Ackerland und Folgekulturen, die nicht dem Futteranbau dienen, und Schwarzbrache (Grünbrache), die nicht wirtschaftlich genutzt wird, aber einer Beihilferegelung unterliegt > 2/3
Gartenbaubetriebe	frisches Gemüse, Erdbeeren im Freiland und unter Glas, Blumen und Zierpflanzen im Freiland und unter Glas, Pilze und Baumschulen > 2/3
Dauerkulturbetriebe	Obst- und Beerenobstanlagen, Rebanlagen, sonstige Dauerkulturen und Dauerkulturen unter Glas > 2/3
Futterbaubetriebe	Wiesen (d. h. Dauerwiesen und -weiden, ertragsarme Weiden) und Weidevieh (d. h. Einhufer, alle Klassen von Rindern und Schafen) > 2/3
Veredlungsbetriebe	Veredlung, d. h. Schweine (d. h. Ferkel, Zuchtsauen, sonstige Schweine), Geflügel (d. h. Masthähnchen und -hühnchen, Legehennen, sonstiges Geflügel) > 2/3
Pflanzenbauverbundbetriebe	Ackerbau > 1/3, aber ≤ 2/3, oder Gartenbau > 1/3, aber ≤ 2/3, oder Dauerkulturen > 1/3, aber ≤ 2/3, kombiniert mit Grünland und Weidevieh ≤ 1/3 und Veredlung ≤ 1/3
Viehhaltungsverbundbetriebe	Grünland und Weidevieh > 1/3, aber ≤ 2/3 oder Veredlung > 1/3, aber ≤ 2/3 kombiniert mit Ackerbau ≤ 1/3, Gartenbau ≤ 1/3 und Dauerkulturen ≤ 1/3
Pflanzenbau-Viehhaltungsbetriebe	Betriebe, die von den Klassen 1 bis 7 ausgeschlossen wurden.
Nicht klassifizierbare Betriebe	Betriebe, die den Klassen 1 bis 8 nicht zugeordnet werden können.

Ergebnisse

Im Jahr 2003 waren in der sächsischen Landwirtschaft insgesamt 42 746 Personen mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt. Davon waren 12 615 Familienarbeitskräfte, 21 090 ständige und 9 040 nichtständige Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben tätig (vgl. Tab. 1 bzw. Abb. 1).

Gegenüber der letzten Zählung im Jahre 2001 bedeutet dies insgesamt einen Anstieg der im Betrieb beschäftigten Arbeitskräfte um gut 2 Prozent. Während die Beschäftigtenzahl bei den ständigen und nichtständigen Arbeitskräften annähernd konstant blieb, erhöhte sie sich bei den Familienarbeitskräften recht deutlich um 9 Prozent.

Familienarbeitskräfte und ständige Arbeitskräfte in den Einzelunternehmen

In den Einzelunternehmen waren 12 620 Personen mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt waren. Knapp 38 Prozent davon waren in Haupterwerbsbetrieben tätig, 62 Prozent in Nebenerwerbsbetrieben. 1 207 Ehegatten waren nur mit Haushaltstätigkeiten beschäftigt und werden im Folgenden nicht näher betrachtet. In den Ausführungen sind daher mit dem Begriff „Familienarbeitskräfte“ nur die mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Betriebsinhaber und Familienangehörigen gemeint (vgl. Tab. 5).

Gut zwei Drittel der Familienarbeitskräfte (8 092 Personen) waren männlichen Geschlechts. Bei den 7 002 Betriebsinhabern traf dies auf 82 Prozent bzw. 5 712 Personen zu. Der Vollbeschäftigtenanteil, d. h. der Anteil Vollbeschäftigter an den Arbeitskräften insgesamt (ohne nichtständige Arbeitskräfte), betrug bei den Familienarbeitskräften nur 25 Prozent. Die meisten der Vollbeschäftigten, nämlich fast 92 Prozent, waren in Haupterwerbsbetrieben beschäftigt, nur etwa 8 Prozent der vollbeschäftigten Familienarbeitskräfte arbeiteten in einem landwirtschaftlichen Nebenerwerbsbetrieb (vgl. Tab. 5). Weiterhin beschäftigten die Einzelunternehmen 2 712 ständige Arbeitskräfte, die überwiegend (97 Prozent) in Haupterwerbsbetrieben tätig waren. Hinzu kamen 2 299 nichtständige Arbeitskräfte, von denen 92 Prozent in Haupterwerbsbetrieben arbeiteten (vgl. Tab. 5).

Arbeitskräfte in Personengesellschaften/-gemeinschaften

In den Betrieben dieser Rechtsform waren 6 802 Personen, das sind 16 Prozent aller landwirtschaftlichen Arbeitskräfte, tätig. Nichtständige Arbeitskräfte haben hier mit 40 Prozent einen hohen Anteil an der Gesamtbeschäftigtenzahl. Der Vollbeschäftigtenanteil, lag innerhalb der Personengesellschaften/-gemeinschaften bei 73 Prozent, 69 Prozent der Vollbeschäftigten waren männlichen Geschlechts (vgl. Tab. 8).

Arbeitskräfte in Betrieben in Hand juristischer Personen

18 314 Personen oder 43 Prozent der in der Landwirtschaft Beschäftigten war in Unternehmen in Hand juristischer Personen tätig. Der Anteil nichtständiger Arbeitskräfte betrug 22 Prozent. 85 Prozent der ständig Beschäftigten in Betrieben dieser Rechtsform waren vollbeschäftigt, 73 Prozent der Vollbeschäftigten waren männlichen Geschlechts (vgl. Tab. 8).

Ständige Arbeitskräfte nach der Stellung im Beruf

Von den 21 090 ständigen Arbeitskräften in den Betrieben aller Rechtsformen war der größte Teil, nämlich rund 73 Prozent bzw. 15 414 Personen, als Arbeiter (einschließlich sonstige, ohne Arbeitsvertrag) tätig, 2 964 waren Angestellte und 960 Personen waren Gesellschafter. Hinzu kamen 1 753 Auszubildende (vgl. Tab. 4).

In den Betrieben der Rechtsform juristische Personen war mit 68 Prozent der größte Teil der ständigen Arbeitskräfte beschäftigt. In diesen Unternehmen wurde mit 63 Prozent der Lehrlinge auch der größte Teil des beruflichen Nachwuchses in der Landwirtschaft ausgebildet (vgl. Tab. 4).

Altersstruktur

Altersstruktur der Beschäftigten in Einzelunternehmen (in Prozent)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon		
		Betriebsinhaber	Familienangehörige	ständige Arbeitskräfte
15 - 25	9,1	1,6	12,0	22,2
25 - 35	13,0	9,8	13,9	19,4
35 - 45	24,0	26,3	20,1	26,4
45 - 55	26,3	30,8	22,7	22,1
55 - 60	7,1	8,3	6,3	5,8
60 - 65	9,0	10,3	10,6	2,5
65 - 70	6,3	7,6	7,2	1,0
70 u. älter	5,2	5,3	7,2	0,6

Die Altersstruktur der Beschäftigten in den Einzelunternehmen ist dadurch gekennzeichnet, dass sich die Betriebsinhaber und Familienangehörigen vor allem auf die Altersgruppen 35 bis 55 Jahre konzentrieren, während sich die ständigen Arbeitskräfte relativ gleichmäßig auf die Altersgruppen von 15 bis 55 Jahre verteilen. Auffallend ist hier, dass die Klassen oberhalb 55 Jahre vergleichsweise nur gering besetzt sind (vgl. Tab. 11).

Die ständigen Arbeitskräfte in den Einzelunternehmen weisen auch bei der Gegenüberstellung mit den vergleichbaren Altersgruppen der anderen Rechtsformen das niedrigere Durchschnittsalter auf. So sind 68 Prozent von ihnen jünger als 45 Jahre, gegenüber 57 Prozent bei den Personengesellschaften/-gemeinschaften und sogar nur 51 Prozent bei den Juristischen Personen (vgl. Tab. 11).

Altersstruktur der ständigen Arbeitskräfte (ohne Familienarbeitskräfte) nach Rechtsformen (in Prozent)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon		
		Einzelunternehmen	Personengesellschaften/-gemeinschaften	Juristische Personen
15 - 25	12,8	22,2	13,7	12,0
25 - 35	16,0	19,4	16,1	11,9
35 - 45	28,3	26,4	26,8	27,5
45 - 55	28,7	22,1	27,4	32,4
55 - 60	10,7	5,8	8,9	10,5
60 - 65	2,8	2,5	4,9	5,0
65 - 70	0,5	1,0	1,0	0,6
70 u. älter	0,2	0,6	1,0	0,1

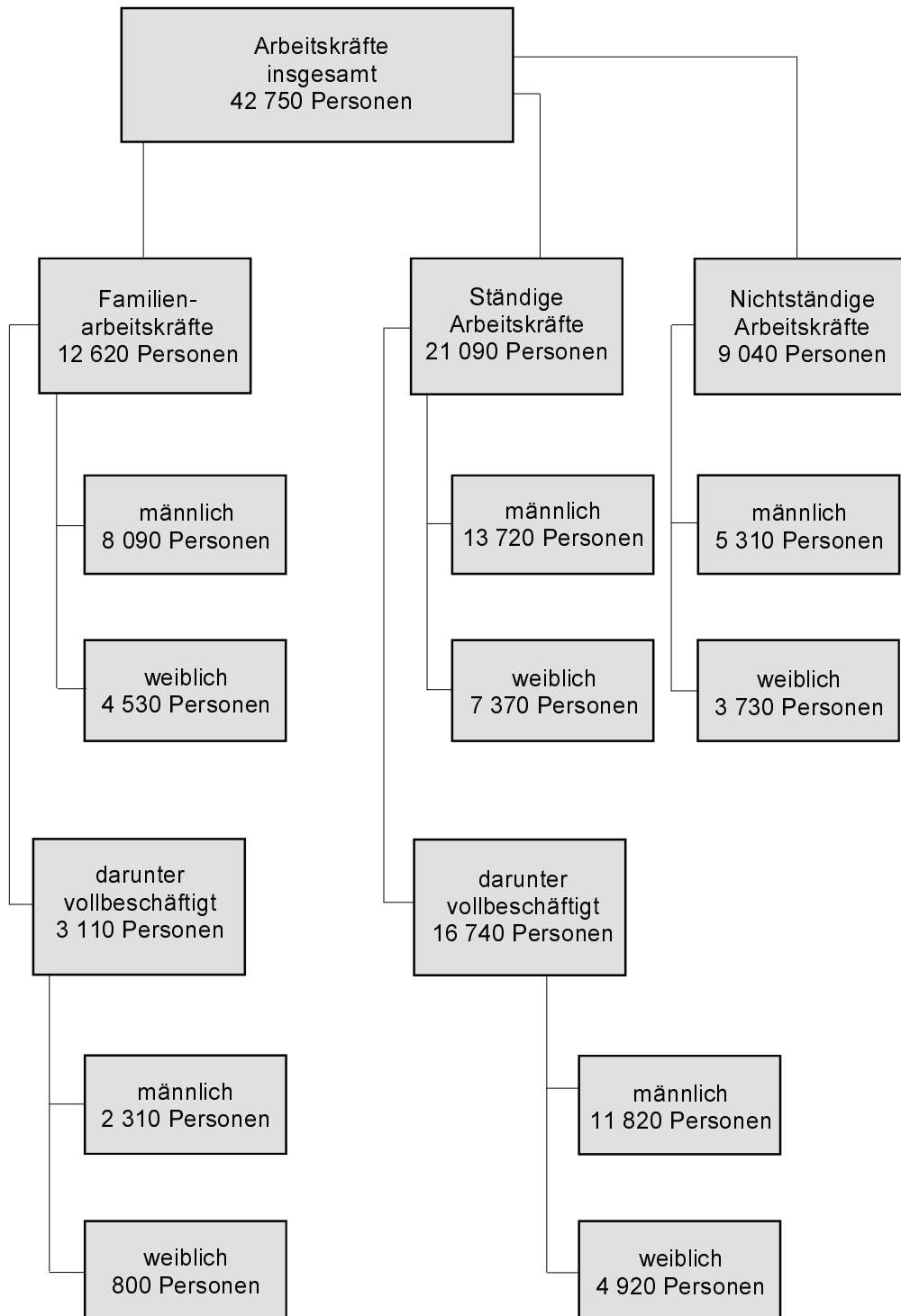
Arbeitskräfte in den einzelnen Betriebsformen

Die überwiegende Zahl der in den sächsischen Landwirtschaftsbetrieben mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Personen war in Pflanzenbau-Viehhaltungsbetrieben sowie in Futterbaubetrieben tätig. Insgesamt ergab sich folgende Verteilung:

Ackerbaubetriebe:	18 Prozent
Gartenbaubetriebe:	12 Prozent
Dauerkulturbetriebe:	12 Prozent
Futterbaubetriebe:	24 Prozent
Veredlungsbetriebe:	2 Prozent
Pflanzenbau-Verbundbetriebe:	5 Prozent
Viehhaltungsverbundbetriebe:	2 Prozent
Pflanzenbau-Viehhaltungsbetriebe:	25 Prozent.

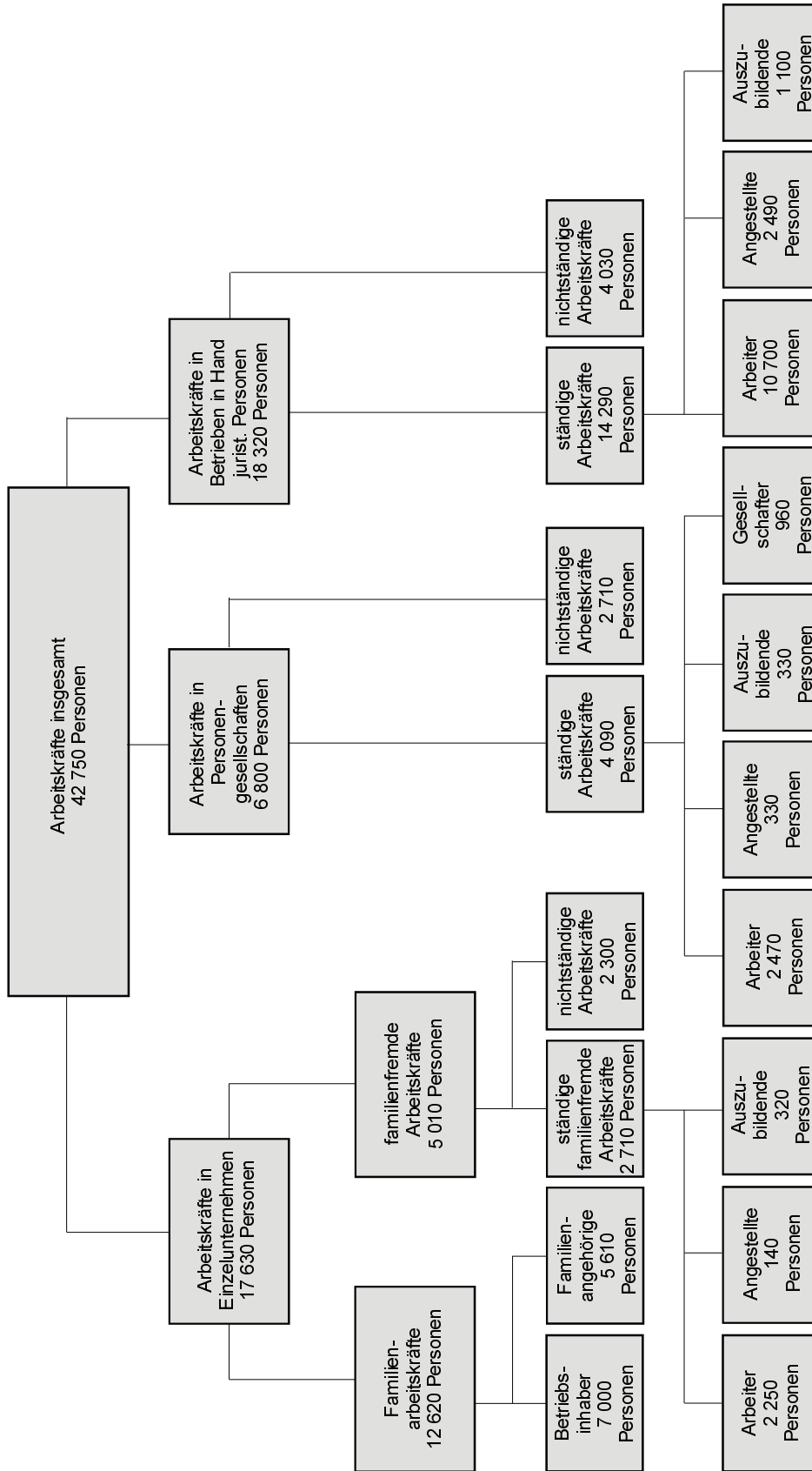
Die meisten der in landwirtschaftlichen Einzelunternehmen tätigen Arbeitskräfte waren in Futterbaubetrieben (33 Prozent) und in Ackerbaubetrieben (24 Prozent) beschäftigt. Bei den Personengesellschaften/-gemeinschaften arbeitete die Mehrzahl (39 Prozent) der Arbeitskräfte in Dauerkulturbetrieben, überwiegend jedoch als Saisonkräfte. Der größte Teil (43 Prozent) der in Betrieben in Hand juristischer Personen Tätigen arbeitete in Pflanzenbau-Viehhaltungsbetrieben, wobei auch in den Betrieben dieser Rechtsform die meisten der nichtständigen Arbeitskräfte in Dauerkulturbetrieben beschäftigt waren (vgl. Tab. 13.1).

Abb. 1 Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben des Freistaates Sachsen nach Beschäftigtengruppen und Geschlecht¹⁾



1) Werte gerundet

Abb. 2 Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben des Freistaates Sachsen nach Rechtsformen¹⁾



1) Werte gerundet

Auswahlplan zur Agrarstrukturerhebung 2003

Schicht Nr.	Schichtabgrenzung bzw. Betriebe mit ...	Schicht- umfang	Stich- proben- umfang
		Anzahl Betriebe	
1	3 000 Legehennen und mehr oder 3 000 Junghennen und mehr oder 3 000 Masthühnern und mehr oder 500 Gänsen, Enten, Truthühnern und mehr	49	49
2	100 und mehr Zuchtsauen oder Schweinen, 100 und mehr Milchkühen oder Rindern, 50 und mehr Ammen- und Mutterkühen, 200 und mehr Schafen	1 029	1 029
3	200 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche und mehr	297	297
4	Hopfen, Tabak und Heil- und Gewürzpflanzen	27	27
5	Rebland unter 3 ha	42	42
6	Rebland 3 bis unter 10 ha	15	15
7	Rebland 10 und mehr ha	2	2
8 bis 12	Korrespondierende Schichten (für Sachsen nicht gültig)	-	-
13	Gartenbau ¹⁾ unter 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF)	629	471
14	Gartenbau 2 bis unter 5 ha LF	73	73
15	Gartenbau 5 bis unter 10 ha LF	28	28
16	Gartenbau 10 bis unter 20 ha LF	26	26
17	Gartenbau 20 ha LF und mehr	54	54
18	unter 2 ha LF sonstiger Landwirtschaft	126	63
19	2 bis unter 5 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 942	278
20	5 bis unter 10 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 128	188
21	10 bis unter 30 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 674	279
22	30 bis unter 50 ha LF sonstiger Landwirtschaft	470	157
23	50 bis unter 75 ha LF sonstiger Landwirtschaft	284	142
24	75 bis unter 100 ha LF sonstiger Landwirtschaft	163	81
25	100 bis unter 150 ha LF sonstiger Landwirtschaft	159	106
26	150 bis unter 200 ha LF sonstiger Landwirtschaft	99	74
	Zusammen	8 316	3 481
22	Forstbetriebe	1 047	-
	Insgesamt	9 363	3 481

1) Betriebe, in denen die Anbaufläche von Gemüse, Obst, Blumen, Zierpflanzen und Baumschulerzeugnissen mehr als 20 Prozent der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) des Betriebes umfasst.

1. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte 1991 bis 2003 nach Beschäftigtengruppen, ihrer Stellung innerhalb des Betriebes und Regierungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Ins- gesamt	Familien- arbeits- kräfte ¹⁾	Ständige Arbeitskräfte				Nicht- ständige Arbeits- kräfte	
			zu- sammen	davon				
				Auszu- bildende	Arbeiter ²⁾	Ange- stellte		Gesell- schafter ³⁾
1991								
Chemnitz	.	.	22 613	795	18 747	3 071	.	392
Dresden	.	.	25 185	971	20 767	3 447	.	526
Leipzig	.	.	18 919	644	15 586	2 689	.	265
Sachsen	77 246	9 346	66 717	2 410	55 100	9 207	.	1 183
1993								
Chemnitz	.	.	10 841	310	8 935	1 596	.	606
Dresden	.	.	10 870	191	9 148	1 531	.	791
Leipzig	.	.	7 367	259	5 946	1 162	.	523
Sachsen	45 673	14 675	29 078	760	24 029	4 289	.	1 920
1995								
Chemnitz	.	.	8 827	204	7 337	1 286	.	724
Dresden	.	.	9 726	315	7 933	1 478	.	880
Leipzig	.	.	5 965	187	4 818	960	.	386
Sachsen	41 893	15 385	24 518	706	20 088	3 724	.	1 990
1997								
Chemnitz	.	.	8 654	445	7 089	1 120	.	818
Dresden	.	.	9 617	560	7 634	1 423	.	754
Leipzig	.	.	5 418	301	4 323	793	.	584
Sachsen	39 191	13 345	23 690	1 306	19 047	3 337	.	2 156
1999								
Chemnitz	15 450	5 537	8 170	607	6 256	1 042	265	1 743
Dresden	17 473	4 353	8 981	701	6 520	1 340	421	4 139
Leipzig	11 834	1 952	5 469	539	3 929	774	228	4 413
Sachsen	44 755	11 841	22 620	1 846	16 705	3 156	914	10 294
2001								
Chemnitz	14 359	5 540	7 594	562	5 754	1 051	228	1 225
Dresden	16 593	4 011	8 228	648	6 017	1 208	356	4 354
Leipzig	10 761	1 988	5 211	523	3 656	770	264	3 562
Sachsen	41 715	11 539	21 034	1 732	15 426	3 029	848	9 141
2003								
Chemnitz	14 992	5 907	7 785	639	5 792	1 021	332	1 300
Dresden	16 839	4 426	8 188	617	6 064	1 127	380	4 225
Leipzig	10 915	2 283	5 118	497	3 557	816	247	3 515
Sachsen	42 746	12 615	21 090	1 753	15 414	2 964	960	9 040

1) Erst ab 1999 können nur mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte auf Regierungsbezirksebene ausgewiesen werden.

2) einschließlich sonstiger, ohne Arbeitsvertrag Tätiger

3) Gesellschafter wurden bis 1997 nicht separat erfasst.

2. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte nach Beschäftigtengruppen, ihrer Stellung innerhalb des Betriebes und Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Ins- gesamt	Familien- arbeits- kräfte	Ständige Arbeitskräfte					Nicht- ständige Arbeits- kräfte
			zu- sammen	davon				
				Auszu- bildende	Arbeiter ¹⁾	Ange- stellte	Gesell- schafter	
Chemnitz, Stadt	443	165	276	15	189	63	9	2
Plauen, Stadt	238	120	99	5	76	14	4	19
Zwickau, Stadt	215	77	66	17	37	7	5	72
Annaberg	794	406	355	20	275	35	25	33
Chemnitzer Land	1 026	441	504	56	366	57	25	81
Freiberg	2 396	586	1 534	133	1 159	201	41	276
Vogtlandkreis	2 670	1 251	1 266	104	919	175	68	153
Mittlerer Erzgebirgskreis	1 267	534	640	53	499	70	18	93
Mittweida	2 366	834	1 200	111	896	143	50	332
Stollberg	959	339	581	26	431	98	26	39
Aue-Schwarzenberg	803	509	278	30	201	28	19	16
Zwickauer Land	1 816	645	988	69	746	130	43	183
Regierungsbezirk Chemnitz	14 992	5 907	7 785	639	5 792	1 021	332	1 300
Dresden, Stadt	818	243	520	94	328	63	35	55
Görlitz, Stadt	406	20	121	4	104	12	1	265
Hoyerswerda, Stadt	102	65	29	7	20	2	-	8
Bautzen	1 980	518	1 135	90	853	145	47	327
Meißen	1 997	480	924	57	634	176	57	593
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	1 319	322	888	55	686	130	17	109
Riesa-Großenhain	1 590	516	985	70	728	137	50	89
Löbau-Zittau	1 838	547	994	64	759	92	79	297
Sächsische Schweiz	3 165	675	757	33	561	110	53	1 733
Weißeritzkreis	1 969	450	1 013	66	754	161	32	506
Kamenz	1 653	588	820	75	636	99	10	245
Regierungsbezirk Dresden	16 839	4 426	8 188	617	6 064	1 127	380	4 225
Leipzig, Stadt	525	130	289	32	218	29	10	106
Delitzsch	2 032	346	821	65	529	190	37	865
Döbeln	1 420	263	653	68	432	89	64	504
Leipziger Land	1 582	547	806	79	587	119	21	229
Muldentalkreis	2 545	449	1 061	89	762	168	42	1 035
Torgau-Oschatz	2 812	548	1 488	164	1 030	221	73	776
Regierungsbezirk Leipzig	10 915	2 283	5 118	497	3 557	816	247	3 515
Sachsen	42 746	12 615	21 090	1 753	15 414	2 964	960	9 040

1) einschließlich sonstiger, ohne Arbeitsvertrag Tätiger

3. Arbeitskräfte nach Beschäftigtengruppen, ihrer Stellung innerhalb des Betriebes und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Familienarbeitskräfte		Ständige Arbeitskräfte					Nicht-ständige Arbeitskräfte
	insgesamt	mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt	zusammen	davon				
				Auszubildende	Arbeiter ¹⁾	Ange-stellte	Gesell-schafter	

in Betrieben insgesamt

unter 2	1 368	1 279	2 104	178	1 617	197	112	272
2 - 5	3 392	2 933	481	52	362	51	16	296
5 - 10	2 193	1 986	256	29	166	15	46	152
10 - 20	2 016	1 831	416	55	261	47	52	115
20 - 30	1 010	946	182	9	132	14	27	139
30 - 50	924	873	306	45	179	36	46	584
50 - 100	1 372	1 288	789	116	465	125	84	793
100 - 200	944	903	896	81	544	82	187	1 173
200 - 500	514	488	1 598	131	1 018	229	221	3 092
500 - 1 000	78	76	3 432	239	2 569	534	90	820
1 000 und mehr	10	11	10 630	818	8 099	1 634	79	1 604
Insgesamt	13 822	12 615	21 090	1 753	15 414	2 964	960	9 040

davon in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

unter 2	1 368	1 279	978	77	855	46	x	186
2 - 5	3 392	2 933	167	10	154	3	x	156
5 - 10	2 193	1 986	114	27	81	6	x	132
10 - 20	2 016	1 831	160	38	121	1	x	95
20 - 30	1 010	946	61	8	52	1	x	111
30 - 50	924	873	113	10	101	2	x	250
50 - 100	1 372	1 288	289	63	196	31	x	482
100 - 200	944	903	270	30	222	18	x	712
200 - 500	514	488	353	39	298	17	x	130
500 - 1 000	78	76	133	13	111	9	x	36
1 000 und mehr	10	11	77	7	57	12	x	9
Zusammen	13 822	12 615	2 716	322	2 248	145	x	2 299

1) einschließlich sonstiger, ohne Arbeitsvertrag Tätiger

Noch: 3. Arbeitskräfte nach Beschäftigtengruppen, ihrer Stellung innerhalb des Betriebes und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Familienarbeitskräfte		Ständige Arbeitskräfte					Nicht-ständige Arbeitskräfte
	insgesamt	mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt	zusammen	davon				
				Auszubildende	Arbeiter ¹⁾	Ange-stellte	Gesell-schafter	

**noch: davon
in Betrieben der Rechtsform Personengesellschaften**

unter 2	x	x	587	48	382	45	112	34
2 - 5	x	x	204	26	140	22	16	121
5 - 10	x	x	91	-	45	-	46	16
10 - 20	x	x	142	12	74	4	52	11
20 - 30	x	x	63	-	36	-	27	12
30 - 50	x	x	99	13	38	2	46	250
50 - 100	x	x	161	10	65	3	84	10
100 - 200	x	x	403	29	167	20	187	363
200 - 500	x	x	592	39	285	47	221	1 256
500 - 1 000	x	x	606	42	416	58	90	162
1 000 und mehr	x	x	1 139	113	822	125	79	479
Zusammen	x	x	4 088	331	2 469	327	960	2 714

in Betrieben der Rechtsform juristische Personen

unter 2	x	x	539	53	380	106	x	51
2 - 5	x	x	110	16	68	26	x	19
5 - 10	x	x	51	2	40	9	x	4
10 - 20	x	x	113	5	66	42	x	9
20 - 30	x	x	58	1	44	13	x	16
30 - 50	x	x	94	22	40	32	x	84
50 - 100	x	x	339	43	205	91	x	301
100 - 200	x	x	223	23	156	44	x	98
200 - 500	x	x	653	53	435	165	x	1 706
500 - 1 000	x	x	2 693	184	2 042	467	x	622
1 000 und mehr	x	x	9 414	698	7 219	1 497	x	1 116
Zusammen	x	x	14 287	1 100	10 695	2 492	x	4 027

1) einschließlich sonstiger, ohne Arbeitsvertrag Tätiger

4. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Haupt- und Nebenerwerb und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Arbeitskräfte insgesamt				Familien			
	insgesamt	männlich	darunter vollbeschäftigt		insgesamt	männlich	darunter vollbeschäftigt	
			zu-sammen	männlich			zu-sammen	männlich
Insgesamt								
unter 2	2 443	1 010	1 186	589	1 279	754	710	480
2 - 5	3 256	2 064	213	138	2 933	1 932	143	101
5 - 10	2 232	1 477	176	98	1 986	1 343	104	65
10 - 20	2 086	1 291	283	190	1 831	1 164	192	144
20 - 30	1 118	689	247	182	946	601	210	164
30 - 50	1 236	804	318	228	873	567	266	205
50 - 100	2 060	1 201	838	598	1 288	817	648	485
100 - 200	1 885	1 271	696	545	903	558	514	402
200 - 500	972	665	506	420	488	304	272	225
500 - 1 000	245	178	151	128	76	45	46	37
1 000 und mehr	96	57	73	45	11	8	5	5
Insgesamt	17 630	10 705	4 687	3 161	12 615	8 092	3 109	2 313
davon Haupterwerbsbetriebe								
unter 2	2 158	808	1 166	573	1 027	575	692	465
2 - 5	463	225	179	112	212	129	110	75
5 - 10	412	227	165	88	184	101	93	55
10 - 20	435	259	225	150	228	155	133	104
20 - 30	470	258	198	143	319	184	161	125
30 - 50	765	502	291	210	433	284	239	187
50 - 100	1 784	1 013	807	571	1 020	632	618	459
100 - 200	1 787	1 208	682	534	822	506	501	392
200 - 500	948	650	506	420	471	294	272	225
500 - 1 000	245	178	151	128	76	45	46	37
1 000 und mehr	96	56	73	45	11	7	5	5
Zusammen	9 564	5 383	4 445	2 974	4 803	2 912	2 871	2 130
Nebenerwerbsbetriebe								
unter 2	285	202	19	15	252	179	18	14
2 - 5	2 793	1 838	34	26	2 721	1 803	33	26
5 - 10	1 820	1 250	11	10	1 802	1 242	11	10
10 - 20	1 651	1 031	58	40	1 603	1 008	58	40
20 - 30	648	431	48	39	627	417	48	39
30 - 50	472	302	27	18	441	283	27	18
50 - 100	275	187	31	27	268	184	30	26
100 - 200	98	64	14	11	81	53	13	10
200 - 500	24	15	-	-	17	10	-	-
500 - 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	8 067	5 322	242	186	7 813	5 180	238	183

arbeitskräfte				Ständige Arbeitskräfte				Nichtständige Arbeitskräfte	
darunter Betriebsinhaber									
ins- gesamt	männlich	vollbeschäftigt		ins- gesamt	männlich	vollbeschäftigt		ins- gesamt	männlich
		zu- sammen	männlich			zusammen	männlich		
Insgesamt									
679	569	461	395	978	187	476	109	186	69
1 837	1 481	100	82	167	59	70	37	156	73
1 191	961	72	53	114	51	72	33	132	83
1 032	798	166	132	160	76	92	46	95	51
527	426	166	140	61	24	37	18	111	64
470	376	210	173	113	49	52	23	250	188
606	518	456	396	289	160	190	113	482	224
401	353	348	312	270	199	182	143	712	514
219	193	192	172	353	281	234	195	130	80
36	34	30	30	133	112	105	91	36	21
4	4	2	2	77	45	68	40	9	4
7 002	5 712	2 203	1 889	2 716	1 242	1 578	848	2 299	1 371
davon Haupterwerbsbetriebe									
505	426	442	381	969	179	474	108	162	54
98	73	73	56	159	59	69	37	92	37
74	56	64	46	101	44	72	33	127	82
141	117	120	98	138	63	92	46	69	41
145	116	118	101	54	23	37	18	97	51
217	173	183	155	106	48	52	23	226	170
447	383	428	372	284	159	189	112	480	222
346	308	336	302	265	194	181	142	700	508
209	184	192	172	350	279	234	195	127	77
36	34	30	30	133	112	105	91	36	21
4	2	1	1	76	44	68	40	9	5
2 223	1 873	1 989	1 717	2 636	1 203	1 574	844	2 125	1 268
Nebenerwerbsbetriebe									
174	143	18	14	9	8	1	1	24	15
1 738	1 408	27	26	8	-	1	-	64	35
1 117	905	8	7	13	7	-	-	5	1
891	680	46	34	22	13	-	-	26	10
381	310	48	39	7	1	-	-	14	13
253	203	27	18	7	1	-	-	24	18
159	135	28	24	5	1	1	1	2	2
55	46	13	10	5	5	1	1	12	6
10	9	-	-	4	2	-	-	3	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4 779	3 839	215	172	80	39	4	3	174	103

5. Arbeitskräfte und deren betriebliche Arbeitsleistung 2001 und 2003 nach Rechtsformen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Einzelunternehmen					
			Familienarbeitskräfte		ständige Arbeitskräfte		nichtständige Arbeitskräfte	
	2001	2003	2001	2003	2001	2003	2001	2003

Personen

unter 2	3 799	3 655	1 275	1 279	1 140	978	226	186
2 - 5	3 182	3 710	2 345	2 933	174	167	163	156
5 - 10	2 058	2 394	1 711	1 986	117	114	95	132
10 - 20	2 435	2 361	1 856	1 831	205	160	192	95
20 - 30	1 139	1 268	847	946	99	61	70	111
30 - 50	1 804	1 763	928	873	105	113	211	250
50 - 100	2 612	2 870	1 215	1 288	200	289	371	482
100 - 200	3 452	2 972	858	903	242	270	690	712
200 - 500	5 321	5 179	424	488	310	353	102	130
500 - 1 000	3 669	4 328	70	76	155	133	53	36
1 000 und mehr	12 243	12 244	11	11	80	77	3	9
Insgesamt	41 715	42 746	11 539	12 615	2 825	2 716	2 175	2 299

Arbeitskrafteinheiten

unter 2	2 834	2 718	870	900	955	768	28	30
2 - 5	1 018	1 049	541	653	159	130	25	17
5 - 10	602	717	411	514	95	96	8	32
10 - 20	946	892	600	541	181	128	35	16
20 - 30	477	521	306	380	87	50	13	18
30 - 50	772	753	433	430	87	92	30	36
50 - 100	1 455	1 578	795	823	174	246	51	48
100 - 200	1 673	1 559	582	634	213	223	97	77
200 - 500	2 323	2 256	286	329	281	301	17	19
500 - 1 000	3 029	3 326	49	55	147	123	8	5
1 000 und mehr	10 790	10 305	7	9	77	73	0	0
Insgesamt	25 918	25 675	4 880	5 269	2 456	2 230	312	299

von								Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha
Personengesellschaften				Juristische Personen				
ständige Arbeitskräfte		nichtständige Arbeitskräfte		ständige Arbeitskräfte		nichtständige Arbeitskräfte		
2001	2003	2001	2003	2001	2003	2001	2003	

Personen

397	587	25	34	630	539	107	51	unter 2
212	204	102	121	111	110	76	19	2 - 5
56	91	7	16	64	51	9	4	5 - 10
34	142	-	11	109	113	40	9	10 - 20
53	63	14	12	37	58	17	16	20 - 30
105	99	254	250	110	94	91	84	30 - 50
160	161	11	10	264	339	392	301	50 - 100
387	403	651	363	290	223	335	98	100 - 200
606	592	1 245	1 256	814	653	1 820	1 706	200 - 500
624	606	126	162	2 250	2 693	391	622	500 - 1 000
1 305	1 139	147	479	9 591	9 414	1 106	1 116	1 000 und mehr
3 939	4 088	2 583	2 714	14 270	14 287	4 383	4 027	Insgesamt

Arbeitskrafteinheiten

378	528	6	5	589	482	7	5	unter 2
194	154	4	4	91	88	4	3	2 - 5
36	33	1	0	51	42	0	0	5 - 10
25	106	-	2	97	99	8	1	10 - 20
31	13	3	2	35	55	2	2	20 - 30
74	61	34	33	105	91	10	10	30 - 50
148	128	1	1	240	294	44	38	50 - 100
331	339	127	82	272	193	50	11	100 - 200
537	498	201	261	753	602	247	246	200 - 500
582	562	22	27	2 163	2 504	59	51	500 - 1 000
1 268	1 091	11	77	9 299	8 896	129	158	1 000 und mehr
3 604	3 513	410	494	13 696	13 346	560	525	Insgesamt

6. Entwicklung der mit betrieblichen Arbeiten ständig beschäftigten Arbeitskräfte 2003 gegenüber 2001 nach Rechtsformen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Einzelunternehmen					
	Familienarbeitskräfte			ständige Arbeitskräfte		
	insgesamt	vollbeschäftigt		insgesamt	vollbeschäftigt	
		zusammen	männlich		zusammen	männlich

Veränderung um Personen

unter 2	4	115	61	- 162	- 228	- 46
2 - 5	588	60	47	- 7	- 65	- 14
5 - 10	275	35	3	- 3	-	2
10 - 20	- 25	- 47	- 24	- 45	- 68	- 26
20 - 30	98	76	63	- 38	- 38	- 14
30 - 50	- 55	3	26	8	- 19	- 21
50 - 100	73	13	- 9	89	45	7
100 - 200	45	60	32	28	- 2	11
200 - 500	64	55	40	43	- 21	- 17
500 - 1 000	6	7	3	- 22	- 33	- 24
1 000 und mehr	-	4	4	- 3	- 8	- 2
Insgesamt	1 076	379	247	- 109	- 436	- 143

Veränderung um Prozent

unter 2	0,3	19,3	14,6	- 14,2	- 32,4	- 29,7
2 - 5	25,1	72,3	87,0	- 4,0	- 48,1	- 27,5
5 - 10	16,1	50,7	4,8	- 2,6	-	6,5
10 - 20	- 1,3	- 19,7	- 14,3	- 22,0	- 42,5	- 36,1
20 - 30	11,6	56,7	62,4	- 38,4	- 50,7	- 43,8
30 - 50	- 5,9	1,1	14,5	7,6	- 26,8	- 47,7
50 - 100	6,0	2,0	- 1,8	44,5	31,0	6,6
100 - 200	5,2	13,2	8,6	11,6	- 1,1	8,3
200 - 500	15,1	25,3	21,6	13,9	- 8,2	- 8,0
500 - 1 000	8,6	17,9	8,8	- 14,2	- 23,9	- 20,9
1 000 und mehr	-	400,0	400,0	- 3,8	- 10,5	- 4,8
Insgesamt	9,3	13,9	12,0	- 3,9	- 21,6	- 14,4

Personengesellschaften			Juristische Personen			Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha
insgesamt	vollbeschäftigt		insgesamt	vollbeschäftigt		
	zusammen	männlich		zusammen	männlich	

Veränderung um Personen

190	97	68	- 91	- 135	- 43	unter 2
- 8	- 68	- 24	- 1	- 4	1	2 - 5
35	- 6	- 1	- 13	- 5	- 9	5 - 10
108	79	63	4	1	7	10 - 20
10	- 19	- 10	21	16	14	20 - 30
- 6	- 18	- 11	- 16	- 10	- 7	30 - 50
1	- 30	- 12	75	48	46	50 - 100
16	- 19	- 7	- 67	- 92	- 70	100 - 200
- 14	- 92	- 62	- 161	- 76	- 32	200 - 500
- 18	- 20	8	443	211	202	500 - 1 000
- 166	- 176	- 125	- 177	- 622	- 365	1 000 und mehr
149	- 273	- 111	17	- 669	- 256	Insgesamt

Veränderung um Prozent

47,9	27,8	49,6	- 14,4	- 25,1	- 17,0	unter 2
- 3,8	- 37,8	- 36,9	- 0,9	- 5,3	3,2	2 - 5
62,5	- 46,2	- 16,7	- 20,3	- 11,6	- 31,0	5 - 10
317,6	415,8	700,0	3,7	1,2	16,3	10 - 20
18,9	- 100,0	- 100,0	56,8	47,1	66,7	20 - 30
- 5,7	- 26,9	- 33,3	- 14,5	- 10,6	- 13,7	30 - 50
0,6	- 21,3	- 15,6	28,4	21,8	46,5	50 - 100
4,1	- 6,6	- 3,4	- 23,1	- 36,5	- 41,9	100 - 200
- 2,3	- 19,5	- 17,6	- 19,8	- 12,3	- 7,8	200 - 500
- 2,9	- 3,8	2,1	19,7	10,3	13,7	500 - 1 000
- 12,7	- 14,5	- 13,5	- 1,8	- 7,1	- 5,6	1 000 und mehr
3,8	- 8,3	- 5,0	0,1	- 5,2	- 2,8	Insgesamt

7. Arbeitskräfte und deren betriebliche Arbeitsleistung nach Rechtsformen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Einzelunternehmen					Da
			Familienarbeitskräfte		ständige Arbeitskräfte		nichtständige Arbeitskräfte	
	zu-	voll-	zu-	voll-	zu-	voll-		
	sammen	beschäftigt	sammen	beschäftigt	sammen	beschäftigt		

Personen

unter 2	3 655	2 034	1 279	710	978	476	186
2 - 5	3 710	397	2 933	143	167	70	156
5 - 10	2 394	221	1 986	104	114	72	132
10 - 20	2 361	469	1 831	192	160	92	95
20 - 30	1 268	297	946	210	61	37	111
30 - 50	1 763	451	873	266	113	52	250
50 - 100	2 870	1 217	1 288	648	289	190	482
100 - 200	2 972	1 124	903	514	270	182	712
200 - 500	5 179	1 430	488	272	353	234	130
500 - 1 000	4 328	2 921	76	46	133	105	36
1 000 und mehr	12 244	9 286	11	5	77	68	9
Insgesamt	42 746	19 846	12 615	3 109	2 716	1 578	2 299

Arbeitskrafteinheiten

unter 2	2 718	2 034	900	710	768	476	30
2 - 5	1 049	397	653	143	130	70	17
5 - 10	717	221	514	104	96	72	32
10 - 20	892	469	541	191	128	92	16
20 - 30	521	297	380	210	50	37	18
30 - 50	753	451	430	266	92	52	36
50 - 100	1 578	1 217	823	648	246	190	48
100 - 200	1 559	1 124	634	514	223	182	77
200 - 500	2 256	1 430	329	272	301	234	19
500 - 1 000	3 326	2 921	55	46	123	105	5
1 000 und mehr	10 305	9 286	9	5	73	68	-
Insgesamt	25 675	19 846	5 269	3 109	2 230	1 578	299

von						Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha
Personengesellschaften			Juristische Personen			
ständige Arbeitskräfte		nichtständige Arbeitskräfte	ständige Arbeitskräfte		nichtständige Arbeitskräfte	
zu- sammen	voll- beschäftigt		zu- sammen	voll- beschäftigt		

Personen

587	446	34	539	403	51	unter 2
204	112	121	110	72	19	2 - 5
91	7	16	51	38	4	5 - 10
142	98	11	113	87	9	10 - 20
63	-	12	58	50	16	20 - 30
99	49	250	94	84	84	30 - 50
161	111	10	339	268	301	50 - 100
403	268	363	223	160	98	100 - 200
592	381	1 256	653	543	1 706	200 - 500
606	502	162	2 693	2 268	622	500 - 1 000
1 139	1 037	479	9 414	8 176	1 116	1 000 und mehr
4 088	3 010	2 714	14 287	12 149	4 027	Insgesamt

Arbeitskräfteinheiten

528	446	5	482	403	5	unter 2
154	112	4	88	72	3	2 - 5
33	7	0	42	38	0	5 - 10
106	98	2	99	87	1	10 - 20
13	-	2	55	50	2	20 - 30
61	49	33	91	84	10	30 - 50
128	111	1	294	268	38	50 - 100
339	268	82	193	160	11	100 - 200
498	381	261	602	543	246	200 - 500
562	502	27	2 504	2 268	51	500 - 1 000
1 091	1 037	77	8 896	8 176	158	1 000 und mehr
3 513	3 010	494	13 346	12 149	525	Insgesamt

8. Betriebliche Arbeitsleistung in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Haupt- und Nebenerwerb und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in AK-Einheiten)

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsinhaber		Familienangehörige		Ständige Arbeitskräfte		Nichtständige Arbeitskräfte
	zu-sammen	voll-beschäftigt	zu-sammen	voll-beschäftigt	zu-sammen	voll-beschäftigt	
Einzelunternehmen insgesamt							
unter 2	526	461	374	250	768	476	30
2 - 5	426	100	227	43	130	70	17
5 - 10	328	72	186	32	96	72	32
10 - 20	378	166	164	25	128	92	16
20 - 30	256	166	124	43	50	37	18
30 - 50	291	210	139	56	92	52	36
50 - 100	499	456	324	192	246	190	48
100 - 200	367	348	268	165	223	182	77
200 - 500	201	192	129	80	301	234	19
500 - 1 000	32	30	23	16	123	105	5
1 000 und mehr	3	2	4	3	73	68	-
Insgesamt	3 307	2 203	1 962	905	2 230	1 578	299
davon							
Haupterwerbsbetriebe							
unter 2	471	442	360	250	764	474	30
2 - 5	84	73	63	37	126	69	16
5 - 10	68	64	51	29	92	72	31
10 - 20	131	120	32	13	121	92	11
20 - 30	130	118	82	43	48	37	18
30 - 50	199	183	106	56	91	52	35
50 - 100	435	428	305	190	244	189	47
100 - 200	340	336	263	165	221	181	77
200 - 500	198	192	128	80	299	234	18
500 - 1 000	32	30	23	16	123	105	5
1 000 und mehr	3	1	4	3	74	68	1
Zusammen	2 091	1 989	1 416	882	2 204	1 574	289
Nebenerwerbsbetriebe							
unter 2	55	18	14	-	3	1	0
2 - 5	342	27	164	6	5	1	1
5 - 10	260	8	135	3	5	-	1
10 - 20	247	46	132	12	6	-	5
20 - 30	127	48	42	-	2	-	1
30 - 50	92	27	33	-	1	-	1
50 - 100	64	28	19	2	1	1	1
100 - 200	27	13	5	-	2	1	0
200 - 500	3	-	1	-	2	-	0
500 - 1 000	-	-	-	-	-	-	-
1 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 216	215	546	23	26	4	9

9. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Betriebsinhaber			Familienangehörige		
	insgesamt	vollbeschäftigt		insgesamt	vollbeschäftigt	
		zusammen	männlich		zusammen	männlich
Insgesamt						
15 - 20	4	1	1	324	12	9
20 - 25	109	27	22	352	73	57
25 - 30	205	41	40	369	96	75
30 - 35	482	145	125	413	96	61
35 - 40	881	278	232	529	114	47
40 - 45	958	381	347	599	99	37
45 - 50	1 105	346	293	678	111	23
50 - 55	1 052	372	298	595	122	21
55 - 60	577	203	173	353	83	26
60 - 65	724	267	224	593	48	25
65 - 70	532	120	111	402	30	25
70 und älter	371	22	21	406	21	19
Insgesamt	7 002	2 203	1 889	5 613	905	424
davon Haupterwerbsbetriebe						
15 - 20	2	1	1	171	12	9
20 - 25	14	14	9	203	72	56
25 - 30	44	40	39	211	96	75
30 - 35	150	136	116	216	95	60
35 - 40	304	268	230	277	114	47
40 - 45	386	360	330	271	98	36
45 - 50	350	318	269	276	105	23
50 - 55	384	343	286	284	120	19
55 - 60	218	198	171	160	77	26
60 - 65	251	229	195	189	48	25
65 - 70	88	71	63	168	30	25
70 und älter	32	10	9	155	15	13
Zusammen	2 223	1 989	1 717	2 580	882	413
Nebenerwerbsbetriebe						
15 - 20	2	-	-	153	-	-
20 - 25	95	13	13	149	1	1
25 - 30	161	1	1	158	-	-
30 - 35	332	9	9	197	1	1
35 - 40	577	10	2	252	-	-
40 - 45	572	21	17	328	1	1
45 - 50	755	28	24	402	6	-
50 - 55	668	29	12	311	2	2
55 - 60	359	5	2	193	6	-
60 - 65	473	38	29	404	-	-
65 - 70	444	49	48	234	-	-
70 und älter	339	12	12	251	6	6
Zusammen	4 779	215	172	3 034	23	11

10. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den Betrieben aller Rechtsformen nach Altersgruppen¹⁾

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt		Einzelunternehmen				Da
			Familienarbeitskräfte		ständige Arbeitskräfte		
	zusammen	vollbeschäftigt	zusammen	vollbeschäftigt	zusammen	vollbeschäftigt	
	Insgesamt						
15 - 20	1 765	1 006	329	13	266	111	
20 - 25	1 908	1 229	461	100	338	236	
25 - 30	1 563	887	574	137	249	162	
30 - 35	2 795	1 768	896	242	277	156	
35 - 40	4 111	2 591	1 410	392	341	211	
40 - 45	4 607	2 996	1 558	480	376	220	
45 - 50	4 811	2 998	1 784	457	305	175	
50 - 55	4 965	3 251	1 647	495	295	186	
55 - 60	2 947	1 920	930	286	157	88	
60 - 65	2 298	965	1 317	315	68	34	
65 - 70	1 091	187	934	150	29	-	
70 und älter	846	50	778	43	16	-	
Insgesamt	33 706	19 846	12 615	3 109	2 716	1 578	
	darunter männlich						
15 - 20	1 300	773	232	10	166	76	
20 - 25	1 242	807	355	79	180	135	
25 - 30	1 048	633	416	116	114	81	
30 - 35	1 847	1 322	578	186	137	99	
35 - 40	2 617	1 814	911	278	136	105	
40 - 45	2 756	2 031	960	384	144	110	
45 - 50	2 981	2 050	1 070	317	114	81	
50 - 55	3 184	2 248	1 053	319	110	87	
55 - 60	1 904	1 415	540	199	66	46	
60 - 65	1 615	820	836	249	45	27	
65 - 70	767	172	647	137	19	-	
70 und älter	549	46	493	40	11	-	
Zusammen	21 812	14 129	8 092	2 313	1 242	848	

1) ohne nichtständige Arbeitskräfte

von				Alter von ... bis unter ... Jahren
Personengesellschaften		Juristische Personen		
zusammen	vollbeschäftigt	zusammen	vollbeschäftigt	

Insgesamt

273	177	897	705	15 - 20
288	235	821	658	20 - 25
254	169	486	419	25 - 30
405	310	1 217	1 060	30 - 35
521	378	1 839	1 610	35 - 40
576	444	2 097	1 852	40 - 45
573	455	2 149	1 911	45 - 50
549	414	2 474	2 156	50 - 55
364	274	1 496	1 272	55 - 60
199	132	714	484	60 - 65
42	19	86	18	65 - 70
42	5	10	2	70 und älter
4 088	3 010	14 287	12 149	Insgesamt

**darunter
männlich**

206	133	696	554	15 - 20
177	149	530	444	20 - 25
173	113	345	323	25 - 30
248	212	884	825	30 - 35
330	271	1 240	1 160	35 - 40
327	282	1 325	1 255	40 - 45
374	319	1 423	1 333	45 - 50
351	281	1 670	1 561	50 - 55
237	196	1 061	974	55 - 60
150	113	584	431	60 - 65
30	17	71	18	65 - 70
36	5	9	1	70 und älter
2 639	2 089	9 839	8 879	Zusammen

11. Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte ständige und nichtständige Arbeitskräfte nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung

11.1 Arbeitskräfte in den Betrieben aller Rechtsformen

Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Insgesamt		Einzelunternehmen					Da
			Familienarbeitskräfte		ständige Arbeitskräfte		nichtständige Arbeitskräfte	
	zu- sammen	voll- beschäftigt	zu- sammen	voll- beschäftigt	zu- sammen	voll- beschäftigt		
	Insgesamt							
Ackerbaubetriebe	7 739	3 056	3 232	682	455	306	499	
Gartenbaubetriebe	4 903	2 384	1 294	800	1 424	776	610	
Dauerkulturbetriebe	4 918	509	144	49	82	73	851	
Futterbaubetriebe	10 413	4 639	5 387	1 088	382	182	100	
Veredlungsbetriebe	1 028	722	101	35	35	18	10	
Pflanzenbau- verbundbetriebe	2 049	883	347	50	114	93	157	
Viehhaltungs- verbundbetriebe	849	359	371	13	5	2	2	
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	10 847	7 293	1 740	391	219	127	70	
Insgesamt	42 746	19 846	12 615	3 109	2 716	1 578	2 299	
darunter männlich								
Ackerbaubetriebe	5 413	2 607	2 139	580	362	271	293	
Gartenbaubetriebe	2 087	1 160	743	542	370	256	313	
Dauerkulturbetriebe	3 033	325	99	42	43	42	543	
Futterbaubetriebe	6 756	3 311	3 413	773	237	123	85	
Veredlungsbetriebe	506	371	65	26	20	13	8	
Pflanzenbau- verbundbetriebe	1 225	625	216	39	62	50	95	
Viehhaltungs- verbundbetriebe	562	280	230	11	4	2	2	
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	7 533	5 450	1 187	300	143	90	32	
Zusammen	27 118	14 129	8 092	2 313	1 242	848	1 371	

von						Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung
Personengesellschaften			Juristische Personen			
ständige Arbeitskräfte		nichtständige Arbeitskräfte	ständige Arbeitskräfte		nichtständige Arbeitskräfte	
zu- sammen	voll- beschäftigt		zu- sammen	voll- beschäftigt		

Insgesamt

943	642	503	1 694	1 426	413	Ackerbaubetriebe
723	484	381	434	324	37	Gartenbaubetriebe
105	64	1 482	450	323	1 804	Dauerkulturbetriebe
988	723	102	3 039	2 646	415	Futterbaubetriebe
288	249	25	517	420	52	Veredlungsbetriebe
						Pflanzenbau- verbundbetriebe
146	129	108	662	611	515	Viehhaltungs- verbundbetriebe
40	26	4	388	318	39	Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe
855	694	109	7 103	6 081	751	
4 088	3 010	2 714	14 287	12 149	4 027	Insgesamt

**darunter
männlich**

768	563	288	1 333	1 193	230	Ackerbaubetriebe
282	205	175	190	157	14	Gartenbaubetriebe
64	44	992	252	197	1 040	Dauerkulturbetriebe
667	524	60	2 060	1 891	234	Futterbaubetriebe
134	117	10	236	215	33	Veredlungsbetriebe
						Pflanzenbau- verbundbetriebe
106	95	79	462	441	205	Viehhaltungs- verbundbetriebe
31	25	3	261	242	31	Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe
587	517	74	5 044	4 543	466	
2 639	2 089	1 681	9 839	8 879	2 254	Zusammen

11.2 Familienarbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber					
	insgesamt		vollbeschäftigt		insgesamt		vollbeschäftigt		in anderer Erwerbstätigkeit	
	zu- sam- men	männ- lich	zu- sam- men	männ- lich	zu- sam- men	männ- lich	zu- sam- men	männ- lich	zu- sam- men	männ- lich
Insgesamt										
Ackerbaubetriebe	3 232	2 139	682	580	1 889	1 578	565	509	971	860
Gartenbaubetriebe	1 294	743	800	542	638	530	512	439	46	39
Dauerkulturbetriebe	144	99	49	42	91	83	39	37	33	32
Futterbaubetriebe	5 387	3 413	1 088	773	3 012	2 380	754	614	1 566	1 320
Veredlungsbetriebe	101	65	35	26	52	48	22	20	22	21
Pflanzenbau- verbundbetriebe	347	216	50	39	178	151	35	29	73	65
Viehhaltungs- verbundbetriebe	371	230	13	11	194	160	9	8	90	87
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	1 740	1 187	391	300	948	781	267	232	455	408
Insgesamt	12 615	8 092	3 109	2 313	7 002	5 712	2 203	1 889	3 256	2 833
davon Haupterwerbsbetriebe										
Ackerbaubetriebe	1 090	698	602	519	534	484	485	448	62	53
Gartenbaubetriebe	1 192	676	783	530	573	482	494	426	19	14
Dauerkulturbetriebe	65	43	45	38	38	36	35	33	4	4
Futterbaubetriebe	1 580	946	980	693	729	570	670	546	33	23
Veredlungsbetriebe	49	29	34	25	22	19	21	19	1	-
Pflanzenbau- verbundbetriebe	103	65	47	39	39	35	32	29	-	-
Viehhaltungs- verbundbetriebe	40	30	12	10	15	13	8	7	6	6
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	683	424	367	276	273	234	243	208	34	31
Zusammen	4 803	2 912	2 871	2 130	2 223	1 873	1 989	1 717	159	131

Noch: 11.2 Familienarbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Im Betrieb beschäftigt				Betriebsinhaber					
	insgesamt		vollbeschäftigt		insgesamt		vollbeschäftigt		in anderer Erwerbstätigkeit	
	zu- sam- men	männ- lich	zu- sam- men	männ- lich	zu- sam- men	männ- lich	zu- sam- men	männ- lich	zu- sam- men	männ- lich

**noch: davon
Nebenerwerbsbetriebe**

Ackerbaubetriebe	2 141	1 441	80	61	1 355	1 093	80	61	909	807
Gartenbaubetriebe	101	66	18	13	65	48	18	13	28	26
Dauerkulturbetriebe	79	56	4	4	53	47	4	4	29	28
Futterbaubetriebe	3 807	2 466	107	79	2 283	1 811	84	68	1 532	1 297
Veredlungsbetriebe	52	36	1	1	30	29	1	1	21	21
Pflanzenbau- verbundbetriebe	244	151	3	-	139	116	3	-	73	65
Viehhaltungs- verbundbetriebe	331	200	1	1	179	147	1	1	84	81
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	1 057	763	24	24	675	547	24	24	420	377
Zusammen	7 813	5 180	238	183	4 779	3 839	215	172	3 097	2 702

11.3 Familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Ständige Arbeitskräfte				Nichtständige Arbeitskräfte	
	insgesamt	männlich	vollbeschäftigt		insgesamt	männlich
			zusammen	männlich		
Insgesamt						
Ackerbaubetriebe	455	362	306	271	499	293
Gartenbaubetriebe	1 424	370	776	256	610	313
Dauerkulturbetriebe	82	43	73	42	851	543
Futterbaubetriebe	382	237	182	123	100	85
Veredlungsbetriebe	35	20	18	13	10	8
Pflanzenbau- verbundbetriebe	114	62	93	50	157	95
Viehhaltungs- verbundbetriebe	5	4	2	2	2	2
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	219	143	127	90	70	32
Insgesamt	2 716	1 242	1 578	848	2 299	1 371
davon Haupterwerbsbetriebe						
Ackerbaubetriebe	425	354	306	271	451	266
Gartenbaubetriebe	1 414	363	774	255	608	313
Dauerkulturbetriebe	81	42	73	42	824	527
Futterbaubetriebe	360	222	181	122	93	81
Veredlungsbetriebe	31	19	17	12	10	8
Pflanzenbau- verbundbetriebe	114	62	93	50	84	50
Viehhaltungs- verbundbetriebe	5	4	2	2	2	2
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	206	137	127	90	52	20
Zusammen	2 636	1 203	1 574	844	2 125	1 268
Nebenerwerbsbetriebe						
Ackerbaubetriebe	30	9	-	-	48	27
Gartenbaubetriebe	10	7	2	1	1	-
Dauerkulturbetriebe	1	1	-	-	27	16
Futterbaubetriebe	22	15	1	1	7	4
Veredlungsbetriebe	4	1	1	1	-	-
Pflanzenbau- verbundbetriebe	-	-	-	-	73	44
Viehhaltungs- verbundbetriebe	-	-	-	-	-	-
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	13	6	-	-	18	12
Zusammen	80	39	4	3	174	103

11.4 Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften und juristische Personen

Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Ins- gesamt	männlich	Ständige Arbeitskräfte				Nichtständige Arbeitskräfte	
			zu- sammen	männlich	vollbeschäftigt		zu- sammen	männlich
					zusammen	männlich		
Insgesamt								
Ackerbaubetriebe	3 553	2 619	2 637	2 101	2 068	1 756	916	518
Gartenbaubetriebe	1 576	662	1 157	472	808	362	418	189
Dauerkulturbetriebe	3 841	2 348	555	316	387	241	3 286	2 032
Futterbaubetriebe	4 544	3 022	4 027	2 727	3 369	2 415	517	294
Veredlungsbetriebe	882	413	805	370	669	332	77	43
Pflanzenbau- verbundbetriebe	1 431	852	808	568	740	536	623	284
Viehhaltungs- verbundbetriebe	471	326	428	292	344	267	43	34
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	8 818	6 171	7 958	5 631	6 775	5 060	860	540
Insgesamt	25 116	16 413	18 375	12 478	15 159	10 968	6 741	3 935
davon								
in Betrieben der Rechtsform Personengesellschaften								
Ackerbaubetriebe	1 446	1 056	943	768	642	563	503	288
Gartenbaubetriebe	1 104	457	723	282	484	205	381	175
Dauerkulturbetriebe	1 587	1 056	105	64	64	44	1 482	992
Futterbaubetriebe	1 090	727	988	667	723	524	102	60
Veredlungsbetriebe	313	144	288	134	249	117	25	10
Pflanzenbau- verbundbetriebe	254	185	146	106	129	95	108	79
Viehhaltungs- verbundbetriebe	44	34	40	31	26	25	4	3
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	964	661	855	587	694	517	109	74
Zusammen	6 802	4 320	4 088	2 639	3 010	2 089	2 714	1 681
in Betrieben der Rechtsform juristische Personen								
Ackerbaubetriebe	2 107	1 563	1 694	1 333	1 426	1 193	413	230
Gartenbaubetriebe	472	205	434	190	324	157	37	14
Dauerkulturbetriebe	2 254	1 292	450	252	323	197	1 804	1 040
Futterbaubetriebe	3 454	2 295	3 039	2 060	2 646	1 891	415	234
Veredlungsbetriebe	569	269	517	236	420	215	52	33
Pflanzenbau- verbundbetriebe	1 177	667	662	462	611	441	515	205
Viehhaltungs- verbundbetriebe	427	292	388	261	318	242	39	31
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	7 854	5 510	7 103	5 044	6 081	4 543	751	466
Zusammen	18 314	12 093	14 287	9 839	12 149	8 879	4 027	2 254

12. Betriebliche Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der ständigen Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Haupt- und Nebenerwerb und betriebswirtschaftlicher Ausrichtung (in AK-Einheiten)

Betriebs- wirtschaftliche Ausrichtung	Familienarbeitskräfte							
	insgesamt		vollbeschäftigt		in anderer Erwerbstätigkeit			
	zusammen	männlich	zusammen	männlich	insgesamt		vollbeschäftigt	
					zusammen	männlich	zusammen	männlich
Insgesamt								
Ackerbaubetriebe	1 205	913	682	580	302	232	171	150
Gartenbaubetriebe	989	620	800	542	30	21	11	9
Dauerkulturbetriebe	70	54	49	42	11	9	6	5
Futterbaubetriebe	2 005	1 347	1 088	773	488	359	336	276
Veredlungsbetriebe	51	36	35	26	7	6	3	3
Pflanzenbau- verbundbetriebe	114	75	50	39	25	19	14	13
Viehhaltungs- verbundbetriebe	96	68	13	11	30	22	25	21
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	738	529	391	300	175	147	118	107
Insgesamt	5 269	3 641	3 109	2 313	1 068	814	684	584
davon								
Haupterwerbsbetriebe								
Ackerbaubetriebe	741	572	602	519	71	49	13	10
Gartenbaubetriebe	948	592	783	530	21	14	6	4
Dauerkulturbetriebe	53	40	45	38	3	3	0	0
Futterbaubetriebe	1 175	777	980	693	59	35	17	12
Veredlungsbetriebe	39	27	34	25	0	-	-	-
Pflanzenbau- verbundbetriebe	66	46	47	39	6	2	2	2
Viehhaltungs- verbundbetriebe	23	18	12	10	5	2	2	2
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	462	318	367	275	43	30	19	13
Zusammen	3 507	2 388	2 871	2 130	208	134	60	44
Nebenerwerbsbetriebe								
Ackerbaubetriebe	464	341	80	61	231	184	158	140
Gartenbaubetriebe	41	28	18	13	8	7	5	5
Dauerkulturbetriebe	17	14	4	4	8	6	6	5
Futterbaubetriebe	830	570	107	79	429	324	319	264
Veredlungsbetriebe	12	10	1	1	7	6	3	3
Pflanzenbau- verbundbetriebe	48	29	3	-	20	17	12	11
Viehhaltungs- verbundbetriebe	73	51	1	1	26	20	23	18
Pflanzenbau - Viehhaltungsbetriebe	276	211	24	24	132	117	99	94
Zusammen	1 762	1 253	238	183	860	680	625	540

Abschnitt 9: Betriebsinhaber, Ehegatte und deren mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienangehörige im Jahreszeitraum Mai 2002 bis April 2003 in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

Ohne - mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Verwandte und Verschwägerte des Betriebsinhabers, die **außerhalb** des Betriebes leben.
 - Beschäftigte in Betrieben der Rechtsform **Einzelunternehmen**, die **nicht** mit dem Betriebsinhaber verwandt oder verschwägert sind.
 - Beschäftigte in Betrieben der Rechtsform **Personengemeinschaften/-gesellschaften** (GbR, OHG, KG, GmbH & Co. KG u.a.).
 - Beschäftigte in Betrieben der Rechtsform „**juristische**“ Personen.

Diese Personen sind in Abschnitt 10 anzugeben!

Lfd. Nr. der Person	Bei mehr als 8 Personen bitte zusätzlich Zweitexemplar verwenden.	Code	0 0 1	0 0 2	0 0 3	0 0 4	0 0 5	0 0 6	0 0 7	0 0 8
Nebenstehend bitte alle <u>mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten</u> familienangehörigen Haushaltsmitglieder mit Verwandtschafts- oder Schwägerschaftsverhältnis zum Betriebsinhaber eintragen (z. B. Sohn, Schwiegermutter). Nachstehende Kennziffern (3 bis 7) für das Verwandtschaftsverhältnis ab Spalte 003 bitte eintragen: Kinder (auch Stief-, Schwieger-, Pflege-, Adoptivkinder).....= 3 Enkel= 4 Eltern, Schwiegereltern = 5 Großeltern = 6 Sonstige = 7			801	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geschlecht	männlich	802	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	weiblich		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geburtstag	Januar bis April	803	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Mai bis Dezember		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geburtsjahr (nur Endziffern eintragen)	z. B. 1929 = <u>2 9 </u> 1960 = <u>6 0 </u>	804	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wer ist Betriebsleiter?		806	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit im landwirtschaftlichen Betrieb im Jahreszeitraum Mai 2002 bis April 2003	42 und mehr Wochenstunden	831	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	31 bis unter 42 Wochenstunden	832	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	21 bis unter 31 Wochenstunden	833	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	11 bis unter 21 Wochenstunden	834	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	unter 11 Wochenstunden	835	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit im Jahreszeitraum Mai 2002 bis April 2003	im Haushalt des Betriebsinhabers (Wochenstunden)	837	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
	in Erwerbstätigkeit außerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes (Wochenstunden)	838	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>						
PS ¹⁾	Einkommen aus anderer Erwerbstätigkeit	814	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aus welchen Quellen wurde im Jahreszeitraum Mai 2002 bis April 2003 ein außerbetriebliches Einkommen bezogen?	Altersrente für Landwirte, Landabgaberente, Produktionsaufgaberente u.ä.	815	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Rente, Pension, Arbeitslosengeld/hilfe, Sozialhilfe u. ä.	816	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Einkommen aus Verpachtung, Vermietung, Kapitalvermögen u. ä.	817	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1) Diese Angaben können für den Ehegatten/Familienangehörige auf dem Erhebungsbogen „PS“ separat verschickt werden.										818

Bei außerbetrieblichem Einkommen (einschl. Kindergeld) von Betriebsinhaber und/oder Ehegatte

Welches Jahres-Nettoeinkommen von Betriebsinhaber und/oder Ehegatte zusammen war schätzungsweise höher?	- das aus den außerbetrieblichen Quellen oder - das aus diesem landwirtschaftlichen Betrieb	821	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zutreffendes bitte ankreuzen!
---	---	-----	--------------------------	--------------------------	-------------------------------

Hinweis: Diese Angabe dient mit zur Unterscheidung von **Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben**.

Abschnitt 10: Ständig und nicht ständig im Betrieb Beschäftigte

Dazu zählen Personen, die

- mit dem Betriebsinhaber eines Betriebes der Rechtsform Einzelunternehmen verwandt oder verschwägert sind, aber **außerhalb** des Betriebes leben,
- nicht mit dem Betriebsinhaber eines Betriebes der Rechtsform Einzelunternehmen verwandt oder verschwägert sind,
- in Betrieben der Rechtsform **Personengemeinschaften/-gesellschaften** (GbR, OHG, KG, GmbH und Co. KG u. a.) beschäftigt sind,
- in Betrieben der Rechtsform „juristische“ Personen beschäftigt sind.

- **Ohne** Betriebsinhaber, Ehegatte und deren mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienangehörige, die in **Abschnitt 9** nachgewiesen werden.

A: Ständig im Betrieb Beschäftigte im Jahreszeitraum Mai 2002 bis April 2003

Zu den ständig im Betrieb Beschäftigten zählen Personen, die in einem **unbefristeten oder auf mindestens drei Monate** abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb standen.

Lfd. Nr. der Person	Wenn nicht ausreichend, bitte Rückseite u. ggf. Ergänzungsdruck verwenden.	Code	0 0 1	0 0 2	0 0 3	0 0 4	0 0 5	0 0 6	0 0 7	0 0 8
Hier bitte alle ständig Beschäftigten mit der Bezeichnung ihrer ausgeübten Tätigkeit eintragen (z. B. Gesellschafter, Verwalter, Schlepperfahrer, Gärtner, Azubi, Praktikant).										
Geschlecht	männlich	901	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	weiblich		<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2
Geburtsstag	Januar bis April	902	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	Mai bis Dezember		<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2
Geburtsjahr (nur Endziffern eintragen)	z. B. 1960 = <u>6</u> <u>0</u>	903	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wer ist Betriebsleiter?			905	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
Durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit im landwirtschaftlichen Betrieb im Jahreszeitraum Mai 2002 bis April 2003	40 und mehr Wochenstunden	931	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	30 bis unter 40 Wochenstunden	932	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	20 bis unter 30 Wochenstunden	933	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	10 bis unter 20 Wochenstunden	934	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	unter 10 Wochenstunden	935	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
Stellung innerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes	Auszubildender (einschl. Praktikant)	911	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 1
	Arbeiter		<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2	<input type="radio"/> 2
	Angestellter		<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3	<input type="radio"/> 3
	Beamter		<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4	<input type="radio"/> 4
	Gesellschafter		<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5	<input type="radio"/> 5
	Sonstige, ohne Arbeitsvertrag Tätige (ohne Gesellschafter)		<input type="radio"/> 6	<input type="radio"/> 6	<input type="radio"/> 6	<input type="radio"/> 6	<input type="radio"/> 6	<input type="radio"/> 6	<input type="radio"/> 6	<input type="radio"/> 6
912										

B: Nicht ständig im Betrieb Beschäftigte im Jahreszeitraum Mai 2002 bis April 2003

Zu den **nicht ständig im Betrieb** Beschäftigten zählen Personen, die in einem **befristeten, auf weniger als drei Monate** abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb standen.

Wie viele nicht ständig im Betrieb beschäftigte Personen waren für diesen Betrieb im Jahreszeitraum Mai 2002 bis April 2003 (einschl. Saisonarbeitskräfte) tätig?	männlich	Zahl der Beschäftigten	918	<input type="text"/>
		Arbeitsleistung in vollen Arbeitstagen ¹⁾ insgesamt	919	<input type="text"/>
	weiblich	Zahl der Beschäftigten	921	<input type="text"/>
		Arbeitsleistung in vollen Arbeitstagen ¹⁾ insgesamt	922	<input type="text"/>
				924

1) 8 Stunden = 1 Arbeitstag